



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)

130 (19.3.1938) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-397286](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-397286)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Verlagsadresse: Täglich 2mal außer Sonntags, Hauptredaktion: Freihaus monatlich 2,50 RM und 42 Pf. ...

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. 1, 4-6, Fernsprecher: Sammelnummer 2495; ...

Abdruckverträge: 22 mm breite ...

Mittag-Ausgabe A

Samstag, 19. März 1938

149. Jahrgang - Nr. 130

Volksabstimmung in ganz Deutschland!

Am 10. April werden 75 Millionen Deutsche an die Wahlurne gerufen! Die große Reichstagsrede des Führers über das deutsche Recht an Oesterreich

Der Aufruf der Nation

Volksabstimmung über Großdeutschland und Wahl eines neuen Reichstages

Don. Berlin, 18. März.

Generalfeldmarschall Göring gab in der Reichstagsführung folgende Verordnung des Führers und Reichskanzlers über eine Volksabstimmung sowie über die Auflösung und Neuwahl des Reichstages vom 18. März 1938 bekannt:

1. In der Absicht, dem deutschen Volk Gelegenheit zu geben, sich in seiner Gesamtheit zu dem durch die Wiedervereinigung Oesterreichs mit dem Deutschen Reich geschaffenen Großdeutschen Volkreich zu bekennen, ordne ich an, daß neben der Volksabstimmung im Lande Oesterreich auch im übrigen Reichsgebiet eine Volksabstimmung über die am 13. März 1938 vollzogene Wiedervereinigung Oesterreichs mit dem Deutschen Reich stattfindet.

Wichtigste Wählerliste ist den Reichstag mit Ablauf des 1. April 1938 auf, um den deutschen Volksgenossen in Oesterreich eine Vertretung im Großdeutschen Reichstag zu eröffnen.

Volksabstimmung und Reichstagswahl des Großdeutschen Volkreiches finden am Sonntag, dem 10. April 1938, statt.

Der Führer und Reichskanzler:
Adolf Hitler.

Die historische Reichstagsführung

Die letzte Sitzung vor dem Reichstag des neuen Großdeutschland

Der große Sitzungssaal des Reichstages in der Krolloper trägt den gleichen Schmuck wie bei der letzten Sitzung vor vier Wochen: von der Ehrenwand greift das reiche goldene Ornatenschilder und zu beiden Seiten davon steht man große Porträts auf braunem Untergrund.

Um 10 Uhr werden die Türen des Reichstages geöffnet, und alsbald sind die Tribünenplätze besetzt. Auch die Abgeordneten sind bereits zu früher Zeit im Saal erschienen. Die kleine Gruppe der aus Oesterreich kommenden Reichstagsabgeordneten nimmt von allen Seiten herzliche Glückwünsche entgegen.

In der Wilhelmstraße und auf dem Wilhelmplatz steht die Menge schon seit Stunden, von allen Ecken der Stadt sind die Volksgenossen herbeigeströmt, aus den Fabriken und den Büros weilt unter Verzicht auf das Abendrot.

Inzwischen waren auch in den Theatern und Lichtspielhäusern, die den Beginn der Vorstellungen bis zum Schluss der Rede hinausschieben hatten, sowie in den Geschäften die letzten Vorbereitungen für den Gemeindegemeinschaftsabend getroffen worden. Schon den ganzen Abend über war in den Koffern und Restaurants kaum noch ein guter Platz zu finden.

Es ist kurz nach 6 Uhr, als die ersten der annähernd 750 Vertreter des Volkes an der Krolloper einströmen. Man sieht es diesen Familien und aber tausenden Männern und Frauen an, daß sie sich der Bedeutung der historischen Stunden bewußt sind, die der Führer dem deutschen Volk besetzt hat.

Ein Jubeldreier schneidet durch in der Wilhelmstraße aus, als etwa 10 Minuten vor Sitzungsbeginn der Führer die Treppe zum Reichstag ansteigt.

Punkt 8.00 Uhr führt der Führer vor und scheidet unter den Klängen des Präsenzermarsches und des Deutschlandliedes die Front der Ehrenkompanie ab. Am Eingang der Krolloper wird der Führer vom Präsidenten des Hauses, Generalfeldmarschall Göring, willkommen geheißen.

Göring eröffnet die Sitzung:

Reichstagspräsident Generalfeldmarschall Göring eröffnet die Sitzung mit einer kurzen Ansprache:

Meine Herren Abgeordneten! Die heutige Sitzung des Deutschen Reichstages ist wohl eine der bedeutendsten, die wir bisher im neuen Reich begangen haben.

Ich begrüße als der Präsident dieses Reichstages heute zum erstenmal als Wähler auf der Regierungstribüne den ersten Reichstagspräsidenten im Deutschen Reich und die deutsch-oesterreichische Landesregierung.

Die Oesterreicher erheben sich von den Plätzen und danken mit dem Deutschen Volk.

Ich glaube, erklärt der Reichstagspräsident weiter,

daß ich allein in dieser Fülle die ganze gewaltige Umwälzung der letzten Tage zum Ausdruck kommt und das darin, daß wir den ersten Reichstagspräsidenten in Oesterreich und seine Regierung heute hier im Deutschen Reichstag sehen, es dem Volke klar geworden ist, daß nunmehr ein Reich und ein Führer das Schicksal der Deutschen gestaltet.

Der Führer spricht zum Volk und zur Welt:

Dann ergreift der Führer das Wort zu folgender Rede:
Abgeordnete!
Männer des Deutschen Reichstages!

Ich habe Sie zu dieser frühen heutigen Sitzung rufen lassen, um Ihnen tiefbewegten Herzes ein Bericht zu geben über Ereignisse, deren Bedeutung Sie alle ermessen.

Das neue Groß-Deutschland



(Nach Fritz Jander-Bl.)

Abstimmungsplakate in Wien



(Weiß, Jander-Bl.)

Sie treten jetzt in die Logeordnung ein. Das Wort hat der Führer und Reichstagsleiter.

Kündern muß ich Sie in Kenntnis setzen von Entschlüssen, die das deutsche Volk und den Deutschen Reichstag selbst betreffen.

Als ich vor wenigen Wochen zu Ihnen sprechen konnte, empfingen Sie den Reichstagsbericht über eine fünfjährige Aufbauarbeit des nationalsozialistischen Staates, die in Ihren Gesamtarbeiten wohl als beispiellos bezeichnet werden darf.

Und seiner tiefsten moralischen und politischen Entschlossenheit, aus wirtschaftlichem Elend und sozialer Verzweiflung hat unser Volk in kürzester Zeit einen Aufstieg erleben dürfen, wie es selbst von den gläubigsten Anhängern unserer eigenen Bewegung noch vor wenigen Jahren in diesem Ausmaß und in der Höhe der Zeit als unmöglich bezeichnet worden wäre.

Ich habe im Rahmen dieses Reichstagsberichts unter den politischen Problemen auch jene Frage behandelt, die nur von gewissen europäischen Ignoranten in ihrer Geistesblindheit immer wieder mißachtet werden konnte.

Selbstbestimmungsrecht für die anderen, nicht für uns:

Schon im vergangenen Jahrhundert war an die Stelle einer früheren homogenen, funktionell bedingten oder inhaltlich festgelegten Staatsauffassung und Lebensgestaltung der Völker ein neues, die Völker stärker beherrschendes Ideal getreten. Das Rationalitätsprinzip ist jedem dieser Völker unserer neueren Geschichte keine Festschreibung vor. Es ließ sich früheren Bedingungen heraus entziehen. Heute ist es zerfallen und zerfällt, dem neuen Ideal entsprechend, die europäischen Nationalstaaten. Einer Reihe von Völkern war es bis zur Jahrhundertwende bereits gelungen, ihrem nationalen Zusammenhalt den entsprechenden staatlichen Ausdruck zu geben. Andere Völker trugen dieses Ideal als den entscheidenden Anstoß für ihr Handeln durch den gewaltigen Krieg aller Zeiten hindurch bis zur endlichen Erfüllung.

Das einzelne Volk in Europa, dem dieses natürliche Recht vom Schicksal früher verweigert, durch die neuen Ereignisse endgültig abgesprochen werden sollte, war das deutsche.

Stammesdifferenzen, funktionelle Verhältnisse und dynastische Eigenmacht hatten es bisher verhindert, dem deutschen Volk die von Generationen ererbte staatspolitische Freiheit zu geben. Der Weltkrieg und sein Ausgang vererbten die deutsche Verfassung und ließen in allen anderen Umständen das Volk der politischen Trennung verwehrt. In der Hand der Nation von Mutterlande zu verwehren. An Stelle des Willens der Selbstbestimmungsrechtes der Völker, das die Völkervereinigung von unserem Volke erreicht worden war, kam die brutale nationale Vergewaltigung zahlreicher Millionen deutscher Volksgenossen. Rechte, die man primitivsten kolonialen Stämmen als selbstverständlich zubilligte, wurden einer alten Kulturration dieser Welt unter ebenso unerbittlichen wie verlogenen Begründungen vorenthalten.

Ich habe nun schon in meiner Rede am 20. Februar andeutend, daß es eine offensichtliche Verletzung der völkischen und territorialen Verhältnisse in Europa sein wird, daß es nicht unsere Aufgabe ist, daß es das Ziel einer nationalen Staatsführung sein soll, nach allen Seiten hin, sei es durch Proteste oder durch Forderungen, territoriale Forderungen zu verwirklichen, die, mit nationalen Notwendigkeiten motiviert, am Ende doch zu keiner allgemeinen nationalen Gerechtigkeit führen können. Die zahllosen völkischen Entfremdungen, die in Europa liegen, machen es zum Teil einfach unmöglich, eine Grenzlinie zu ziehen, die dem Volk- und Staatsinteresse überall gleichmäßig gerecht wird.

Die Vergewaltigung Oesterreichs in St. Germain:

Wäre, es gibt heutige Konventionen, die den Charakter des besetzten und gewollten nationalen Unrechtes so sehr in sich tragen, daß auf die Dauer ihre Aufrechterhaltung nur durch die brutale Gewalt möglich sein kann. (Weiß.)

Es war z. B. die Bildung des neuen österr...

Diese Bergewallung wurde mit jüdischer Offenheit...

Jah als man sich damals in Oesterreich tragend...

Zeh hat später auch die inneren Handlang...

So wie aber diese unterdrückten Menschen das...

Es kommt noch dazu, daß jetzt die eifernde...

Recht muß Recht bleiben!

Man wird die Erklärung des Staatsrats der...

Kann kein nun eine solche Rechtsbergewallung...

Die Amoral des Völkerbundes:

Die Nationen sind eine Schöpfung nach Gottes...

Und dieses ist ferner: So wie die Völker seit...

Es ist aber klar, daß, wenn ein Staatsgebilde wie...

So lange nun Deutschland selbst in seiner tiefsten...

In eben dem Maße aber, in dem das Deutsche...

Schuschnigg-Regime und die Unterredung in Berchtesgaden:

Ich habe mich daher auch aus diesen Gründen...

Ich mache aber Herrn Schuschnigg darauf...

Die eingegangenen Verpflichtungen aber begann...

Die unmögliche Volksbefragung:

Am Dienstag, dem 8. März, kamen die ersten...

Am Mittwochabend erhielten wir dann durch...

In einem Lande, in dem seit vielen Jahren über...

Wählerischen gab es keine, eine Einkommens...

Unser „Ultimatum“ und der Einmarsch:

Ich war nun entschlossen, der weiteren Bergew...

Das Ultimatum, über das die Welt plötzlich...

und somit in der Warnung davor, einen Weg ein...

Dah diese Haltung richtig war, wird erweisen...

Ich möchte unendliches Unglück und Leid diesem...

jen dieses Reiches immer schmerzlicher dem gro...

Deutschland ist nun wieder eine Weltmacht...

Die zurückgekehrte Hand...

Ich habe, am 29. Februar vor Ihnen, meine...

Die eingegangenen Verpflichtungen aber begann...

Friede, aber Friede in Ehren:

Wenn Deutschland wählst nur den Frieden...

Volksabstimmung in Großdeutschland:

Keine Parteienlisten! Abgeordnete Männer...

Ich glaube, daß in diesen großen geschichtlichen...

Es soll daher am 10. April zum ersten...

Recht! 30 Millionen Wahlberechtigte unseres...

Es soll daher am 10. April zum ersten...

Recht! 30 Millionen Wahlberechtigte unseres...

Recht! 30 Millionen Wahlberechtigte unseres...

Recht! 30 Millionen Wahlberechtigte unseres...

Recht! 30 Millionen Wahlberechtigte unseres...

Der Anschluß und die übrige Welt:

Es ist nahezu selbstverständlich, daß einem Bergew...

Diese Reaktionen waren teils unbegreiflich, teils ver...

Der Dank an Italien:

Ich kann die Aufzählung dieser freundlichen...

Ich habe mich für verpflichtet gehalten, dem...

Ich möchte an dieser Stelle dem großen lia...

Wenn es eine Befragung der Beziehungen zwisch...

Friede, aber Friede in Ehren:

Wenn Deutschland wählst nur den Frieden...

Volksabstimmung in Großdeutschland:

Keine Parteienlisten! Abgeordnete Männer...

Ich glaube, daß in diesen großen geschichtlichen...

Es soll daher am 10. April zum ersten...

Recht! 30 Millionen Wahlberechtigte unseres...

Es soll daher am 10. April zum ersten...

Recht! 30 Millionen Wahlberechtigte unseres...

Recht! 30 Millionen Wahlberechtigte unseres...

Recht! 30 Millionen Wahlberechtigte unseres...

in März 1938 geteilt habe. Es wird ein geschichtliches einmaliges Ereignis sein...

So wie ich 1933 das deutsche Volk bat, in Anbetracht der ungeheuren vor uns liegenden Arbeit...

Nach Ablauf dieser Zeit soll dann das neue deutsche Volk...

Wenn wir diese Erfüllung früherer Träume vieler Generationen heute vor uns sehen...

Ein Volk, ein Reich, Sieg Heil!

Der Schlussatz des Führers zeigt das ganze Deutschland...

Mitreißende Schlusssprache Hermann Görings:

Meine Abgeordneten! Als wir bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

In diesem Augenblick hat der Vertreter der Deutschen in Österreich...

Deutsche Truppen marschieren, um das Schicksal zu verhüten, in Österreich ein...

Eine neue wunderbare Zukunft tut sich für Österreich auf.

Wo gab es in der Weltgeschichte jemals solche Revolutionen? Unermesslich ist der Dank dafür...

Wie soll ich Danke sagen für Ihre Tat? Ich lebe, mein Führer, so glücklich...

Was ist ein Glaube so stark, wie der an Ihre Mission? Und dieser Glaube...

Was immer Sie verlangen, mein Führer, das leisten wir...

Heil für ewig und immer dem bestgesetzten Führer, der uns das Leben erst wieder lebenswert gemacht hat.

Abgeordnete! Im Namen Deutschlands rufen wir für alle: Heil unserem Führer Adolf Hitler!

Des Führers Fahrt durch das nächtliche Berlin

Die Diktate, die aus dem Lautsprecher zu den Massen auf dem Ringplatz...

Am Portal der Apotheke reißt eine Frau dem Führer die Hand hin...

Die Aufnahme der Führerrede

Stärkste Beachtung der neuen Freundschaftsbeteuerung gegenüber Italien

Präsidentiell am. Londoner Vertreter - London, 19. März.

Die Rede des Führers wird hier in langen Auszügen und in großer Aufmachung wiedergegeben...

Paris, 19. März. An erster Stelle bringen die Samstagblätter die Rede des Führers...

Journalist hat, man könne sagen, daß die Rede sensationell war...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wie er sich bei der letzten Reichstagsitzung hier dem Reichstagspräsidenten...

Wieder optimistischer

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

London geht dieses Mal wesentlich beruhigter in das politische Wochenende...

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Präsidentiell am. Londoner Vertreter

Wieder als grotesk:

Moskau empfiehlt sich als „Friedensstifter“

Sowjetrußland sucht vergeblich aus dem „Fall Österreich“ Kapital zu schlagen!

aus Berlin, 19. März. Nach einer aus Moskau vorliegenden Meldung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

Wieder als grotesk:

Moskau empfiehlt sich als „Friedensstifter“

Sowjetrußland sucht vergeblich aus dem „Fall Österreich“ Kapital zu schlagen!

aus Berlin, 19. März. Nach einer aus Moskau vorliegenden Meldung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

aus Berlin, 19. März. Durch die „genauere“ Verantwortung...

Neuer Hilferuf Hispaniens:

„Paris und London sind schuld...“

Beitrag beschuldigt die Westmächte „mangelnden Unterstützungswillens“

aus Bilbao, 19. März. Oberbefehlshaber Prieto hat einen neuen Hilferuf...

aus Barcelona, 19. März. Nach Berichten von aus Barcelona einströmenden Flüchtlingen...

aus Barcelona, 19. März. Nach Berichten von aus Barcelona einströmenden Flüchtlingen...

aus Barcelona, 19. März. Nach Berichten von aus Barcelona einströmenden Flüchtlingen...

aus Barcelona, 19. März. Nach Berichten von aus Barcelona einströmenden Flüchtlingen...

aus Barcelona, 19. März. Nach Berichten von aus Barcelona einströmenden Flüchtlingen...

aus Barcelona, 19. März. Nach Berichten von aus Barcelona einströmenden Flüchtlingen...

aus Barcelona, 19. März. Nach Berichten von aus Barcelona einströmenden Flüchtlingen...

aus Barcelona, 19. März. Nach Berichten von aus Barcelona einströmenden Flüchtlingen...

„Antwort binnen 48 Stunden...“

Polnisches „Ultimatum“ an Kowno

Bei Ablehnung wird Polen seine Interessen „mit eigenen Mitteln“ sicherstellen

aus Kowno, 18. März. Unter der Überschrift „Ultimatum der polnischen Regierung“...

aus Kowno, 18. März. Unter der Überschrift „Ultimatum der polnischen Regierung“...

aus Kowno, 18. März. Unter der Überschrift „Ultimatum der polnischen Regierung“...

aus Kowno, 18. März. Unter der Überschrift „Ultimatum der polnischen Regierung“...

aus Kowno, 18. März. Unter der Überschrift „Ultimatum der polnischen Regierung“...

„Antwort binnen 48 Stunden...“

Polnisches „Ultimatum“ an Kowno

Bei Ablehnung wird Polen seine Interessen „mit eigenen Mitteln“ sicherstellen

aus Kowno, 18. März. Unter der Überschrift „Ultimatum der polnischen Regierung“...

aus Kowno, 18. März. Unter der Überschrift „Ultimatum der polnischen Regierung“...

aus Kowno, 18. März. Unter der Überschrift „Ultimatum der polnischen Regierung“...

aus Kowno, 18. März. Unter der Überschrift „Ultimatum der polnischen Regierung“...

aus Kowno, 18. März. Unter der Überschrift „Ultimatum der polnischen Regierung“...



Mannheim, 19. März.

Wir hörten den Führer

Manz Mannheim an den Vortragsführer

Mit großer Spannung erwartete das deutsche Volk die Rede des Führers vor dem Reichstag...

Schlüssig und tief ergründlich lauteten die Menschen den Worten...

Sehr viele hörten auch die um 22.30 Uhr begonnene Wiederholung...

Neuer Ortsgruppenführer im Reichsluftkriegerbund

In der Führung der Ortsgruppe Mannheim des Reichsluftkriegerbundes ist am 15. März 1938 ein Wechsel eingetreten...

In einer kurzen Rede wurde im Luftkriegerbund die Verehrung des Führers...

Neue Filme in Mannheim

Im Universum:

Verklungene Melodie

Ein interessanter neuer Biografie-Film und Jodel in Ceteris

Gemeinlich sind die großen kulturellen Aufgaben des Films...

So leben wir zunächst einen wunderbaren Komponisten...

Und auch das ist nun Deutschlands: wie unsere Wehrmacht...

Denn kommt die spannungsgeladene und mit stürmischen Klängen...

Worum auch nur eine ja besagende Schauspielerin wie Brigitte Bormann...

„Wir Soldaten setzen uns für das WGW ein!“

Der Ruf zum heutigen „Tag der Wehrmacht“ - Ein Standkonzert leitete gestern die Veranstaltungen ein - Heute Nachmittag im Stadion die großen Vorführungen Abends in den Hofgärten!

Der „Tag der Wehrmacht“, an dem sich unsere Wehrmacht in den Diensten des Vaterlandes...

Die Bedeutung des Standkonzerts als einer Mahnrede zu Ehren des Wehrdienstes...

In den Pianen begarnten wir während des Standkonzerts...

gebricht wurde. Hiermit stelle er den neuen Ortsgruppenführer...

Der Reichsleiter Herr Professor Karl Vogel, Leiter der Verkaufsstellen...

Ein Frühlingsspiel in Kierulff, ähnlich wie es häufig in Preußen...

Wehrmachtveranstaltungen werden. Sonntags wird auch heute...

Es wäre zu wünschen, daß alle diese Veranstaltungen große Menschenmengen...

Sängerfesttagung im Friedrichsplatz

Im Rahmen der am Sonntag stattfindenden Sängerkonferenz...

Immer noch schlechte Verkehrsdiziplin

Der Reichsführer SS und Chef der deutschen Polizei hat auf seinen Befehl...

Gesundheit und Arbeitskraft jedes deutschen Weibes...

Dieser Zustand kann, wie der Reichs- und Preussische Innenminister...

Keine Dokumente für die Parteigeschichte vernichten!

Bei Entwürfen und Zusammenstellen von Aktenpapieren...

Mit dem Kraftwagen über die Alpenhöfen

Deutsch-Österreich: Eine Reihe gefährlicher Alpenhöfen...

Mit dem Kraftwagen über die Alpenhöfen

Österreich: Eine Reihe gefährlicher Alpenhöfen...

Stoßtrupp der Bewegung

Man hat gehört, der Unterführer des Parteiapparats...

Man hat gehört, der Unterführer des Parteiapparats...

Wie in einem wohlwollendsten Körper auch die letzte Zelle...

Advertisement for Seidenstoffe u. schöne Spitzen Carl Baer, N. 2. 9

fähigkeit und ihrer taftvollen Mühe ist es zu danken...

Wann und wo werden die Volksgesamten verpost?

- Die Angabe der Volksgesamten 1938 erfolgt vereinzelt an folgenden Stellen:

Was hören wir?

- Sonntag, 20. März
- Montag, 21. März
- Donnerstag, 24. März
- Freitag, 25. März

Jesus Christus - Opfer ist Berufung für die glückliche Zukunft unserer Kinder

Die Unterhaltungsseite der „N.M.Z.“

„Todesstrahlen“ gegen Insekten

Die Lampe, die Ungeziefer vernichtet

London, im März.

Wenn sich die Erfindung des englischen Physikers Dr. W. Russell, an der der Forscher bereits seit dem Jahre 1912 arbeitet, auch in der Praxis so bewährt wie im Laboratorium, wird sie unter Umständen dem Krieg der Menschheit gegen die Insektenplage eine neue Wendung geben. Sowohl im kleinen, in Küche, Speisekammer und Kleiderkammer, als auch im großen, im Gemüsegarten und auf den Feldern, wird man dann in Zukunft den Insekten, schädlichen Raupen und Ungeziefer aller Art, mit Todesstrahlen zuleide tun.

Am ehesten hat der Forscher vor kurzem vor einem Forum von Fachleuten seine Erfindung vorgestellt. Er ließ die Strahlen einer Speziallampe auf einen Schwamm von verschiedenen Motten und Raupen fallen. Nach 10 Sekunden begannen die Tiere sich zu krümmen, nach 20 Sekunden waren sie kahlköpfig tot. Nicht die Hitze hatte ihr Ende herbeigeführt, denn die Strahlen waren kaum lauwarm, zweifellos beruhte der schnelle Tod auf der Wirkung der Strahlen selbst. Um das zu beweisen, wiederholte Russell sein Experiment, indem er die Insekten durch eine dicke Glasplatte schickte, die jede Wärmerückführung von ihnen abhielt. Diesmal dauerte es 20 Sekunden, bis sie unter der Einwirkung der Strahlen verendeten. Selbst dann, wenn man über das Glas noch eine Glasplatte legte, erreichten die Todesstrahlen ihr Ziel.

Russell hat herausgefunden, daß nicht nur Insekten, sondern alle Kreaturen mit vorwiegend weichen Blutkörperchen, wie Fische, kleine Schlangen, Kröten usw. durch die von ihm entdeckten Strahlen, die die

Blutkörperchen zerbersten lassen, in kurzer Zeit den Tod finden. Am schnellsten geht es bei Fischen, da das Wasser ein guter Leiter für die Strahlen ist. Aber die Strahlen vernichten auch die Larven von Insekten und vor allem die Eier. Wenn man die im übrigen völlig harmlosen Strahlen nur für eine kurze Zeitspanne in den Kleiderkasten fallen läßt, kann keine Mottenbrut mehr Unheil anrichten, denn die Eier zerfallen unter der Einwirkung der abtötenden Lampe. Dasselbe Resultat kann man übrigens, wie die Versuche erweisen, auch bei einem Ei von der Größe eines Hühnerchens erzielen, das mit einem hörbaren Geräusch zerbrach.

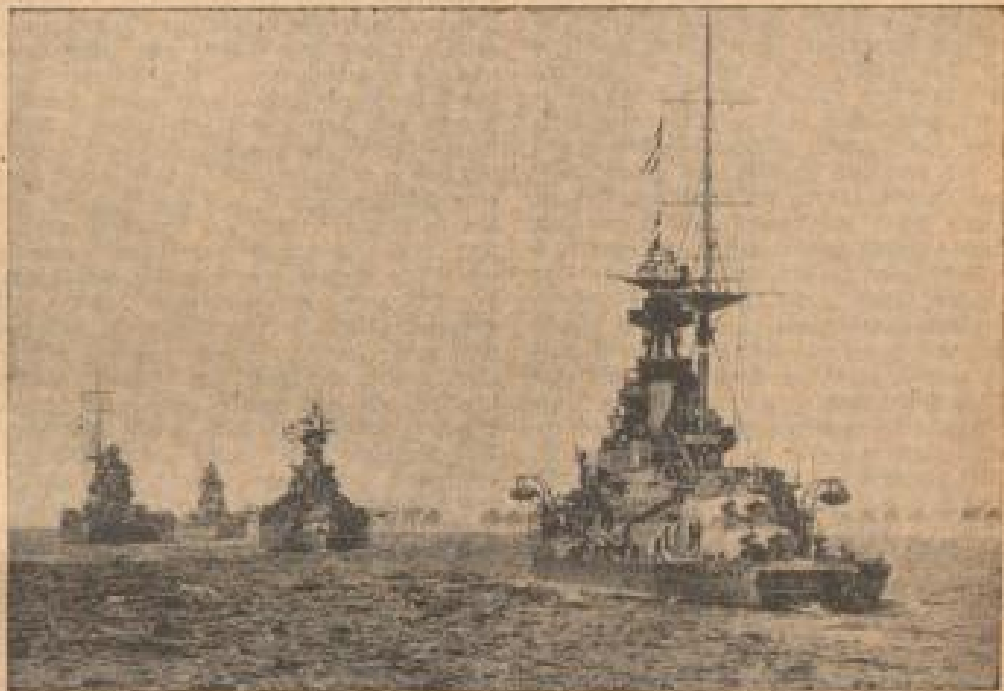
Welche Art von Strahlen sind es nun, die Russell für seinen Insektenkrieg mobilisiert hat? Sie liegen an der Grenze zwischen violetten und infraroten Strahlen, bleiben jedoch im Gegensatz zu den infraroten Strahlen sichtbar. Um die Wellenlänge dieser Strahlen zu messen, muß ein eigener Apparat konstruiert werden, der liegt noch unterhalb des Wellenbereichs der infraroten Strahlen. „Röntgenstrahlen“, erklärt Dr. Russell, „nach ihrer Wirkung in den Kleiderkästen — trotz der langen Zeit, die ich bereits darauf verwendet habe, doch kann man bereits ganz neue Möglichkeiten für die zukünftige Bekämpfung von Insektenplagen sehen. Sowohl der Gärtner, der sein Gemüse schützen will, als die Hausfrau, die Speisekammer und Kleiderkasten vor ungeliebten Eindringlingen bewahren will, können sich diese Strahlen, die mit einer kleinen Lampe zu erzeugen sind, zunutze machen, als auch, was natürlich noch wichtiger ist, der Bauer, der damit unter Umständen eine durch Insektenplag hervorgerufene Misere verhindern.“

BILDER VOM TAGE



Vor 20 Jahren: Die große Frühjahrsoffensive im Westen

Einem Soldaten im großen Westwall der Westfront, die am 21. März 1918 in großer Höhe über dem Meeresspiegel im Raum von Arras begann. Unter Bild: Deutsche beim Überwinden eines großen Hindernisses an einer Kampffront zur Kampfzeit.



Große Manöver der englischen Flotte im Mittelmeer

Im Mittelmeer haben zur Zeit große Manöver der britischen Flotte statt, die zu den größten seit dem Weltkrieg gehören. Untere Aufnahme zeigt (von vorn nach hinten) die Schlachtschiffe „Queen Mary“, „Royal Oak“, „Rodon“ und „Kestrel“.

Der Mann, der Nanfen befreite

„Nordpol-Jackon“ ist tot — Begegnung im ewigen Eis — „Aerfahrt“ froh, Sie zu treffen!

— London, im März.

Dr. seinem Vorgesetzten „Marguerite“ am Meer der Thème hat es im 77. Lebensjahr Major Herbert W. Jackson, der Mann, dessen Namen die Welt einst als „Nordpol-Jackon“ kannte. „Nordpol-Jackon“ nannte man den alten Major, da er in den Jahren 1888—1897 als Leiter der Jackson-Hornby-Expedition mehrere Forschungsreisen in die Arktis unternahm. Während Jackson mit seiner Expedition in den Regionen des ewigen Eises unterwegs war, drohten Nanfen mit dem berühmten Expeditionsschiff „Fram“ auf, mit dem er vorhatte, sich im Treibeis bis an den Nordpol voranzutreiben zu lassen. Sieben Monate lang

trieb die „Fram“ so im Eis. Dann verließ Jackson das Schiff mit einem einzigen Gefährten, Johnson, und wanderte nordwärts zu Fuß weiter. Sie hatten außerordentlich schlechtes Wetter zu ertragen und machten daher nur geringe Fortschritte. Ihre Proviantvorräte wurden bereits knapp, als sie sich gezwungen sahen, vom August 1896 bis zum Mai 1898, also neun Monate lang, auf einer Insel zu überwintern, denn an eine rechtzeitige Heimkehr war nicht zu denken. Mit Andruch des arktischen Frühjahrs 1898 mochten Nanfen und sein Begleiter sich wieder auf, diesmal in Richtung Spitzbergen. Unglücklicherweise verlor sie einen Teil ihrer Ausrüstung, so daß sie den Weg ziemlich langsam auf gut Glück fortsetzen gezwungen waren. Schließlich hatten sie nur noch elf Petronen, um Eisbären und Robben zu jagen, von deren Fleisch sie leben mußten. Es war mehr als ungenügend, so sie nochmals lebend gestreifte Gegenden erreichen würden. Denn sie mußten nur zu sehen, daß niemand über ihre Winterreise Bescheid hatte und ihnen daher auch niemand zu Hilfe kommen konnte. Eines Morgens geschah das Unfassbare Wunder. Sie sahen durch die Eisfalten des ewigen Eises einen Menschen auf sich zukommen. Einen Augenblick betrachteten sie die drei Irschoten, dann redete Jackson sie an, mit wenigen Worten, die berühmt geworden sind: „Guten Tag, Sie sind froh, Sie zu treffen. Sie sind Nanfen, nicht wahr? Kommen Sie in meine Hütte. Wollen Sie zuerst ein Bad oder gleich das Dinner?“

Nanfen hatte Jackson bis zu diesem historischen Augenblick noch nicht gekannt, dieser hatte jedoch Nanfens Bild oft genug gesehen, um gleich zu wissen, wen er vor sich hatte. Natürlich sah Jackson auch sofort, daß er die beiden Kameraden tatsächlich im letzten Augenblick getroffen hatte. Denn lange hätten sie den entbehrungsreichen March über das Eis nicht mehr ausgehalten.

Natürlich entschied sich Jackson, der selbst in die-

sem großen Augenblick seinen Dimer nicht verlor, sofort lächelnd für das „Dinner“. Mit dem Bad hatte es Zeit, die man wieder in Carooa sei.

Jacksons Vorgesetzter besah sich nur wenige Meilen von dem Ort des wunderbaren Zusammenstreffens entfernt. Er war auf einem kurzen Erkundungsgang begriffen gewesen, da plötzlich Wetter die Expedition am Weitermarsch hinderte. Nanfen hat

seinem Vorgesetzten gegenüber kein dankbar geäußert. So benannte er beispielsweise einen Teil des von ihm entdeckten arktischen Landes „Frederick-Jackson-Land“. Mit dem Tod des alten Majors ist nun gleichzeitig auch einer der letzten aus der ruhmreichen Zeit der arktischen Entdecker, die noch Abenteuer in erster Linie, dann erst Forscher waren, beimgenommen.



Willy Reichert

der beliebte Komiker, kommt am 21. März zu einem Gastspiel nach Mannheim.

Berliner Brief

Das moderne Rathaus — Weiberrum für Transaktionen — Wo kommt der Berliner Bahnhof hin? — An einem frühen Grabe

Berlin, im März.

In diesen Tagen werden die Dinge des Berliner Alltags klein vor dem Angesicht der Weltgeschichte.

Wir finden und nur schwer zurück zum normalen Leben. Aber auch der kleine Alltag zeigt überall Spuren neuen Wandens. Nach dem grandiosen Empfang des Führers auf dem Flughafen wandern wir hinaus nach Tempelhof. Jederfall wird gebaut. Tempelhof bekommt ein neues Rathaus. Aber was für ein! Das moderne Rathaus der Welt. Es weht kein Turm in die Höhe, zwei Stockwerke tief gehen seine Keller in die Erde. Da liegt die Telefonzentrale — nicht mehr mit Stöpseln, wo, daß es ganz veraltet. Die Telefonleitungen führen vor einer Art Schreibmaschine — wenn sie eine Taste niederdrückt, ist eine Verbindung hergestellt. Tippen Sie mir mal den Hauptkassierer! und dann der Bürgermeister fragen. Hier unten liegen auch wunderbare Erfindungsgegenstände, in denen sich die Beamten von ihrem Dienst erholen können. Von ihnen können die Beamten gleich durch eine breite Tür in die Gartenschönheiten gelangen, wo aufgestellte Sonnenstühle ihnen warten. Im Erdgeschoß liegt das Saalbauamt, das Planungsbüro mit seinem Weiberrum, in dem die Geschäftsleute wieder durch die Räume des Saalbauamts wieder durch die Räume der Steuerklasse geht, die auch im Erdgeschoß liegen. Es wird eine Fuß-Fein, hier keine Verkehrssteuer mehr erheben zu müssen. Im ersten Stock regiert der Bürgermeister, aber hier gibt es auch eine wunderbare neue Ausstattung: Volkshäuser mit Ermahnungs- und Ratschlagsämtern. Die Beamten im Erdgeschoß getraut werden sind, können hier oben zehn Jahre später ihre kleinen Karl Rau leben lassen.

Der jetzt aus Süddeutschland oder Ostpreußen in Berlin ankommend, muß sich den Anhalter Bahnhof recht genau ansehen. Einmal, weil es der einzige deutsche Bahnhof ist, den ein deutscher Dichter gebaut hat (der Vater Leberecht Günzinger, Heinrich Heine) und zum anderen, weil der Bahnhof die längste Zeit gelebt hat. Man weiß jetzt, wozu sein Nachfolger kommen wird: ungefähr dort, wo die General-Pope-Strasse liegt. Die General-Pope-Strasse ist Millionen von Deutschen in lieber Erinnerung als General-Popparden-Strasse, wie sie der Berliner Mutterwort taufte. Denn dort sind wir in den Kriegsjahren mit dem kranken Barten unentbehrlicher dienstlicher Angelegenheiten angesetzt, um uns bei den hier stationierten Generalkommandos militärisch einfinden zu lassen. An dieser Stelle herrlicher Erinnerung werden in Zukunft nicht nur die kriegs-rückdeutschen Jäger einströmen, sondern auch alle Jäger und dem Osten, ob darunter nun Breslau oder Königsberg zu verstehen ist. Alle anderen Jäger kommen auf dem andern neuen Bahnhof an, der in der Wallstraße entsteht. Statt mir oder fünf Fernschreibern haben wir dann besten mit noch zwei. Das ist eine schöne Vereinfachung des Verkehrs, der Rundhäuser und der Reichsteil. Ein bisschen bangend sehen wir die vielen Hotels und Fremdenheimen entgegen, die wieder am Anhalter Bahnhof ihr gutes Recht finden, wo ein großes Hotelviertel entsteht. Aber ich glaube, sie können beruhigt sein — im künftigen Berliner Generalkommandoplan werden auch für diese Genoss. neue Attraktionen vorgesehen, die den Fremdenstrom weiterhin viervertreten . . .

Wir leben wieder an einem frühen Grabe. Wichtig ist der Intendant des Berliner Volkstheaters, Alwin Bergmann, was Solms geschrieben. Er kam aus Dessau zu uns, wo er in der Kampfzeit einer der tapfersten Vorkämpfer des Nationalsozialismus war. Er war für seine Person ein leuchtendes Beispiel dafür, daß man ein glühender politischer Kämpfer und dennoch ein Mensch sein kann. Er sollte einen schönen Gang für die ernste Problemstellung, die er in der Volkstheater mehr pflegte.

als dem unterhaltungsreichen Teil der Besüdererschaft lieb war. Dann wandte er seine Liebe der Operette zu und wurde Intendant des Theaters am Rollendörpfer, wo nun Harald Panßen sein Nachfolger ist. Er brachte Kultur und guten Geschmack in den bis dahin reinen Operettenbetrieb. Nun hat ein Dalstein den lebensfrohen Mann dahingerafft, der ein wirklicher Freund seiner Künstler war, mit denen er gern über der Aufführung der frohen Werke zu plaudern pflegte — in endlosen Gesprächen, die so lange dauerten, daß sie noch nicht zu Ende waren, wenn zu aller Verzweiflung das Glöcklein schon wieder die Pforten einläutete. Dankbares Gedächtnis ist ihm sicher.

Der Berliner Bär.

Das Nationaltheater am Bodensee. Heute Samstag zum letzten Male „Spanische Nacht“, weitere Oper von Eugen Hodart. Musikalische Leitung: Karl Elmendorff. Inszenierung: Friedrich Brandenkurs. — Morgen Sonntag im Nationaltheater „Mazepa“, Oper von Peter Dinkowitsch. Musikalische Leitung: Karl Elmendorff. Inszenierung: Kurt Beder-Guert. Bühnenbilder: Friedrich Stadler. — Im neuen Theater findet morgen ein einmaliges Gastspiel des Uffischen Theaters (Karlstadt) mit Sostakowitsch Violin „Der Herr Richter“ statt. Auf dieses Gastspiel, das davon mitwirken will, die geistigen Beziehungen zum Volk lebendig zu erhalten, sei nochmals besonders hingewiesen. — Den „Tag der Wehrmacht“ begeht das Nationaltheater am Montag, dem 21. März, mit der Aufführung von Hanns Wobst's Schauspiel „Der andere Feldherr“. Das Werk, das das Schicksal des russischen Feldherrn in der Schlacht von Tannenberg zum Gegenstand hat, wird nachmittags für Angehörige der Wehrmacht und abends öffentlich gespielt. Die Inszenierung leitet Rudolf Danneberg.

Preisverteilung im Familienweiberrum. In dem von der Hauptstelle „Bildende Kunst“ beim Bauhof des Führers für die gesamte politische und weltanschauliche Erziehung der NSDAP aufzunehmenden mit dem Reichsbund der Kinderreichen und der

NS-Kulturgenossenschaft in der Deutschen Arbeitsfront ausgetriebenen Weiberrum zur Erlangung künstlerisch wertvoller Darstellungen der deutschen Familie sind folgende Preise verteilt worden: Der 1. Preis wurde nicht vergeben. Mit dem 2. Preis wurde der Maler Hans Schmitz, Weidenbrunn, ausgezeichnet. Je einem 3. Preis erhielten die Maler Thomas Baumgartner, Krefeld, Bernhard Dörries-Dannover, und Professor Konstantin Werharden, Gertrud. Die beiden Anerkennungspreise wurden dem Maler Professor Adolf Bielefeldt, und Professor Georg Tischer, Karlsruhe, zuerkannt. Die Ausstellungen der Weiberrumarbeiten ist auf ferneren Gründen auf einen späteren Zeitpunkt verlegt worden.

Neue Programmgestaltung des Wiener Burgtheaters. Dr. Fritz Julius, der mit der Leitung des Wiener Burgtheaters betraut worden ist, hat freudig die neue Programmgestaltung der repräsentativen österreichischen Schauspielbühne bekannt. Ein großer Teil der von dem bisherigen Direktor Dr. Böhmung angenommenen Stücke wird nicht aufgeführt werden. Dafür werden vorkommende Theater wie Blaud, Kolbenreiter, Helber, Forster und Müller mit ihren Werken in Serie kommen. Der Spielplan stellt für die nächste Zeit die Aufführung der Schauspielwerke „Die Fälscher“ von Karl Schönherr (in der Urfassung), „Eberle, Kerkmann“ von Julian Ros und „Penthesilea“ von Riel vor.

Hundert Jahre Georg Wehmann. Die Firma Georg Wehmann, der bekannte Verlag von Wehmanns Monatsheften, von jüdischen jüdischen und kartographischen Werken, von Schencklein und nicht zuletzt geliebten könnigen Büchern, wurde im Jahre 1838 am 21. Mai in Braunsdorf eig gegründet. Mit einer Gesellschaft von fast hundert Angestellten und Arbeitern, mit Zweigstellen in Berlin und Hamburg zählt das Georg Wehmann zu den größten deutschen Verlags- und Druckereibetrieben von ansichts internationaler Bedeutung.

SPORTBEREICH

Sum fünften Male:

Frauen-Hockeykampf Deutschland-Holland

Am kommenden Sonntag eröffnen die Frauen die diesjährige internationale Hockeyweltmeisterschaft mit einem Vorkampf gegen Holland, das in der belgischen Stadt Brüssel angetreten wird. Zum fünften Male ist Holland in diesem Wettbewerb zu sehen. Das bisher angetragene viermalige Besuche Deutschlands drei gewonnen, während eines verloren war. Das Turnier findet am 12. und 13. März in Brüssel statt. Der deutsche Hockeyverband hat seinen besten Spielerstab für diesen Wettbewerb zusammengestellt. In Konkurrenz 1938 treten ebenfalls mit einem Team, und zwar mit 11. Kader der deutschen Hockeynationalmannschaft im vergangenen Jahr in Brüssel. In der ersten Runde des Hockeyweltmeisterschaften wird Deutschland ein Team aus Belgien und ein Team aus Holland ein Team aus England, Spanien, Ungarn und Österreich zu sein. Die ersten beiden Teams werden sich im ersten Spiel treffen. Die zweite Runde beginnt gegen Holland, das im vorigen Jahr mit 1:1 in Brüssel ein Unentschieden erlitten hat. Die dritte Runde beginnt gegen Holland, das im vorigen Jahr mit 1:1 in Brüssel ein Unentschieden erlitten hat. Die dritte Runde beginnt gegen Holland, das im vorigen Jahr mit 1:1 in Brüssel ein Unentschieden erlitten hat.

Hockey spielt in Nürnberg

Die deutsche Hockeynationalmannschaft zum Vorkampf gegen Holland am kommenden Sonntag im Nürnberger Stadion. Die deutsche Hockeynationalmannschaft zum Vorkampf gegen Holland am kommenden Sonntag im Nürnberger Stadion. Die deutsche Hockeynationalmannschaft zum Vorkampf gegen Holland am kommenden Sonntag im Nürnberger Stadion.

Badische Hochschulmeisterchaften 1938

Die Badische Hochschulmeisterchaften 1938. Die Badische Hochschulmeisterchaften 1938. Die Badische Hochschulmeisterchaften 1938.

Der Sport am Sonntag

Handball

Die Handballspiele am Sonntag. Die Handballspiele am Sonntag. Die Handballspiele am Sonntag.

Fußball

Die Fußballspiele am Sonntag. Die Fußballspiele am Sonntag. Die Fußballspiele am Sonntag.

Tennis-Tagung in Paris

Die Tennis-Tagung in Paris. Die Tennis-Tagung in Paris. Die Tennis-Tagung in Paris.

3. Waldlauf der Turnerschaft Käferal

Der 3. Waldlauf der Turnerschaft Käferal. Der 3. Waldlauf der Turnerschaft Käferal. Der 3. Waldlauf der Turnerschaft Käferal.

Badische Hochschulmeisterchaften 1938

Die Badische Hochschulmeisterchaften 1938. Die Badische Hochschulmeisterchaften 1938. Die Badische Hochschulmeisterchaften 1938.

3. Waldlauf der Turnerschaft Käferal

Der 3. Waldlauf der Turnerschaft Käferal. Der 3. Waldlauf der Turnerschaft Käferal. Der 3. Waldlauf der Turnerschaft Käferal.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen

Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen. Die Angaren in Nürnberg eingetroffen.

Gebesserte Weizenversorgung

Mannheim, 18. März. Die Weizenversorgung der Bevölkerung nahm an den Weltmärkten ihren Fortschritt. Aus Australien lag noch immer reichliches Angebot vor und auch die argentinische Ernte...

termittel aller Art waren ausreichend angeboten. In der Weizenlieferung waren weitere zu haben. Das Angebot in Weizenmehl ist etwas reichlicher geworden...

Reichsbankhauptstelle Wien

Das Reichsbankdirektorium hat mit der Reichsbank Wien eine Reichsbankhauptstelle Wien mit dem Sitz am Gebäude der Österreichischen Nationalbank, Wien 9, Dorotheergasse 11...

Die Leitung der Reichsbankhauptstelle Wien behält das Amt des Reichsbankdirektors Dr. Viktor Wolf, Direktor der Österreichischen Nationalbank, und dem bisherigen Leiter der Reichsbankhauptstelle Wien, Reichsbankdirektor Dr. Stefan Zöfel...

Die Reichsbank hat mit der Durchführung der Aufgaben der Österreichischen Nationalbank das Direktorium der Österreichischen Nationalbank beauftragt.

Dr. Viktor Wolf, Reichsbankdirektorium, Wien, den 18. März 1938.

Zwei neue Wirtschaftskommunikationsstellen zwischen England und Italien

Das englische Kabinett hat am Freitag zwei neue Wirtschaftskommunikationsstellen mit Italien unterzeichnet...

Volle Beschäftigung bei Deutsche Telephon und Kabel

In der Auftragslage der Deutschen Telephon- und Kabelwerke AG, Berlin, wurde festgestellt, dass am 1. April fünfundsiebenzig Prozent der Auslastung einer Zweifachleitung von 7,5 bis im Vergleich mit dem 1. April 1937...

Aus dem gleichmäßig vorliegenden Geschäftsbericht über die Tätigkeit der Deutschen Telephon- und Kabelwerke AG, Berlin, wurde festgestellt, dass die Auftragslage der Deutschen Telephon- und Kabelwerke AG, Berlin, im Vergleich mit dem 1. April 1937...

Starke Geschäftsbelegung auf der Wiener Messe

Die letzte Messetage brachte eine vorzügliche Belegung der Messe auf der Weltausstellung. Im Vergleich mit dem 1. April 1937...

verbleibenden Geschäftstagen außer einem leichten Nachlass der Käufer zahlreich aus dem Ausland zu verzeichnen. Weiter waren Einkäufer aus den Niederlande, Belgien, den nördlichen Niederlanden und aus Österreich...

In der landwirtschaftlichen Weltmarkt waren Getreidemehle, Weizenmehle, Roggenmehle, Gerstenmehle, Hafermehle, Haferklein, Hafergroß, Hafermehl, Haferklein, Hafergroß, Hafermehl, Haferklein, Hafergroß...

Waren und Märkte Weinversteigerung in Odenheim

Am Freitag hielt die Weinversteigerung Odenheim, Odenheim, am 18. März 1938, im Odenheimer Hof, Odenheim, am 18. März 1938, im Odenheimer Hof, Odenheim...

Die Weinversteigerung Odenheim, Odenheim, am 18. März 1938, im Odenheimer Hof, Odenheim, am 18. März 1938, im Odenheimer Hof, Odenheim...

Geld- und Devisenmarkt

Table with exchange rates for various currencies including Gold, Silver, and Devisenmarkt.

Schneebericht vom Samstag, 18. März

Schneebericht vom Samstag, 18. März. In Mannheim am 18. März 1938 +18.0 Grad, tiefe Temperatur in der Nacht vom 18. März +4.0 Grad...

Rhein-Mainische Abendbörse

Die Rhein-Mainische Abendbörse am 18. März 1938. Die Rhein-Mainische Abendbörse am 18. März 1938, im Rhein-Mainischen Hof, Mainz...



Wetterbericht der Rhein-Mainischen Abendbörse, Mainz, am 18. März 1938. Unter weitem Ausbruch der Wolken...

Vorauslage für Sonntag, 20. März

Vorauslage für Sonntag, 20. März. Morgens viel, dann nach und nach, abends nur leichte Bewölkung...

Wasserstandsbeobachtungen im Rheine März

Table with water level observations for the month of March.

Schneebericht vom Samstag, 18. März

Schneebericht vom Samstag, 18. März. In Mannheim am 18. März 1938 +18.0 Grad, tiefe Temperatur in der Nacht vom 18. März +4.0 Grad...

Offene Stellen: Nach Waldkirch bei Freiburg, Alleinmädchen, Mädchen, Verkäufer, Wasserholler, Koffer, Einzelbetten, Lest die NNZ!

Speisezimmer, Bechstein-Flügel, Heckel, Speisezimmer, Fahrräder, Herde, Dablenknollen, Anzeigen

Mietgesuche: Werkstätte, Vermietungen: Kunststr., 0 7, 23 Laden, Büro, Zu vermieten in Heidelberg

Schöne 4-Zim-Wohnung, Kleines Zimmer und Küche, 1 Zim., leer, Gut möbl. Zim., Leeres Zimmer, Unglaublich

Wenn's so ist, dann...

HINEIN!

Das Lachen nimmt kein Ende!



Heinz Rühmann
In seiner neuesten Rolle als schöner Kellner Karl, in dem Carl-Frosch-Film der Tobis:

Die Umwege des schönen Karl

Nach dem „Mustergatten“ wieder eine echte Rühmann-Rolle u. damit wieder ein echter Rühmann-Bomben-Erfolg!

Haben **HEINZ RÜHMANN** spielen: **Karin Hardt - Sybille Schmitz - Paul Westermeier - Leo Peukert - Werner Finck - Margarete Kupfer**

In 22-Sonderdienst der Wochenschau:
Die welthistorischen Ereignisse in Österreich werden täglich durch neue Filmaufnahmen ergänzt!

So: 2.30, 4.30, 6.30, 8.30 / So: 2.00, 4.00, 6.10, 8.20

ALHAMBRA

Pl. 7, 22 (Planken)



Das Mädchen mit dem guten Ruf

mit **Olga Tschechowa**
die bezaubernde Frau, um die sich alles dreht!

In weiteren Hauptrollen:
Attila Hörbiger - Will Dohm - Anton Pointner - Josef Eichheim - Max Gülstorff - Robert Dorsay

Ein Film mit Tempo, Stimmung, Humor!
Ein Lustspiel-Film, wie er sein soll!

In 22-Sonderdienst der Wochenschau:
Die welthistorischen Ereignisse in Österreich werden täglich durch neue Filmaufnahmen ergänzt!

So: 3.00, 4.20, 6.10, 8.30 / So: 2.00, 3.50, 6.10, 8.30

SCHAUBURG

IK 1, 3 (Breite Straße)

Die neuesten **Frühjahrs-Modelle** finden Sie bei

Weitz & Co. Paradeplatz D 1, 3
In: Theresia-Wald
Spezialhaus für geschmackvolle u. preiswerte Damenmode

Sport und Mode
ALBERT HISS
N 7, 9 RUE 23090

Die besondere Überraschung für alle Filmfreunde!

Maria Eggerth
als große Novante in dem Terra-Film:

Immer wenn ich glücklich bin...

Maria Eggerth
besetzt mit **Oscar Fritz v. Dongen**
besetzt mit **Juliuszina Grubal**
Drei als Komikertrio wie es nicht lauffert sein

Musik: **Theo Lingg, P. Hörbiger, H. Moser**

Gleichzeitig in beiden Theatern!
Beginn Scala: Beginn Capitol:
So. 4.00 6.05 8.30 So. 4.15 6.30 8.30
So. 4.00 6.05 8.30 So. 4.00 6.05 8.30

SCALA CAPITOL

Neuerfeldstr. 50 Meltpatz

Heute und morgen **abends 11 Uhr**
Sonder-Spätvorstellung



LIEBE

Das Schicksal einer Ehe

Die Presse schreibt über diesen ungewöhnlichen Film:
Es ist eine Meisterschaft der Franzosen, Liebesprobleme zu behandeln

SCHAUBURG

Wegen des großen Zuspruchs, den dieser Film überall aufweisen hat, wird nun die Karte möglichst im Vorverkauf zu erlangen.

Neuer Programm-Titel: **Die Schöne**

Vertrieb: R 9 3 1

CAPITOL
heute Samstag **NACHT-Vorstellung 10⁴⁵**
Pala Negri - Albrecht Schoenath - Fredberg Trak - Paul Hartman - Willy Forst's Melodiebildung

MAZURKA

National-Theater Mannheim
Samstag, den 19. März 1938
Vorstellung Nr. 257. Meise G Nr. 18
II. Sondernummer G Nr. 9

Spanische Nacht

Heitere Oper in 2 Akten nach Heinrich Laube von Eugen Bodani
Auf 20 Uhr - Ende etwa 21:45 Uhr

Halbe, gebratene Hähnchen
aus frischer Schlingung
Stück **1.40 und 1.50**

STEMMER 2, 40
Rue 23074

Motorräder
Der erfahrene Motorradfahrer schätzt

ZUNDAPP

100 cm. 540-
500 cm. 570-
wird ab Lager geliefert
bei uns gütliche
Zahlungsbilligkeit

Islinger u. Reiss
Kraepelinstr. 32
Mannheim 40
Nähe Schloßhof

NSU
300 cm. 500,
400 cm. 500,
500 cm. 500,
600 cm. 500,
700 cm. 500,
800 cm. 500,
900 cm. 500,
1000 cm. 500,
1100 cm. 500,
1200 cm. 500,
1300 cm. 500,
1400 cm. 500,
1500 cm. 500,
1600 cm. 500,
1700 cm. 500,
1800 cm. 500,
1900 cm. 500,
2000 cm. 500,
2100 cm. 500,
2200 cm. 500,
2300 cm. 500,
2400 cm. 500,
2500 cm. 500,
2600 cm. 500,
2700 cm. 500,
2800 cm. 500,
2900 cm. 500,
3000 cm. 500,
3100 cm. 500,
3200 cm. 500,
3300 cm. 500,
3400 cm. 500,
3500 cm. 500,
3600 cm. 500,
3700 cm. 500,
3800 cm. 500,
3900 cm. 500,
4000 cm. 500,
4100 cm. 500,
4200 cm. 500,
4300 cm. 500,
4400 cm. 500,
4500 cm. 500,
4600 cm. 500,
4700 cm. 500,
4800 cm. 500,
4900 cm. 500,
5000 cm. 500,
5100 cm. 500,
5200 cm. 500,
5300 cm. 500,
5400 cm. 500,
5500 cm. 500,
5600 cm. 500,
5700 cm. 500,
5800 cm. 500,
5900 cm. 500,
6000 cm. 500,
6100 cm. 500,
6200 cm. 500,
6300 cm. 500,
6400 cm. 500,
6500 cm. 500,
6600 cm. 500,
6700 cm. 500,
6800 cm. 500,
6900 cm. 500,
7000 cm. 500,
7100 cm. 500,
7200 cm. 500,
7300 cm. 500,
7400 cm. 500,
7500 cm. 500,
7600 cm. 500,
7700 cm. 500,
7800 cm. 500,
7900 cm. 500,
8000 cm. 500,
8100 cm. 500,
8200 cm. 500,
8300 cm. 500,
8400 cm. 500,
8500 cm. 500,
8600 cm. 500,
8700 cm. 500,
8800 cm. 500,
8900 cm. 500,
9000 cm. 500,
9100 cm. 500,
9200 cm. 500,
9300 cm. 500,
9400 cm. 500,
9500 cm. 500,
9600 cm. 500,
9700 cm. 500,
9800 cm. 500,
9900 cm. 500,
10000 cm. 500,
10100 cm. 500,
10200 cm. 500,
10300 cm. 500,
10400 cm. 500,
10500 cm. 500,
10600 cm. 500,
10700 cm. 500,
10800 cm. 500,
10900 cm. 500,
11000 cm. 500,
11100 cm. 500,
11200 cm. 500,
11300 cm. 500,
11400 cm. 500,
11500 cm. 500,
11600 cm. 500,
11700 cm. 500,
11800 cm. 500,
11900 cm. 500,
12000 cm. 500,
12100 cm. 500,
12200 cm. 500,
12300 cm. 500,
12400 cm. 500,
12500 cm. 500,
12600 cm. 500,
12700 cm. 500,
12800 cm. 500,
12900 cm. 500,
13000 cm. 500,
13100 cm. 500,
13200 cm. 500,
13300 cm. 500,
13400 cm. 500,
13500 cm. 500,
13600 cm. 500,
13700 cm. 500,
13800 cm. 500,
13900 cm. 500,
14000 cm. 500,
14100 cm. 500,
14200 cm. 500,
14300 cm. 500,
14400 cm. 500,
14500 cm. 500,
14600 cm. 500,
14700 cm. 500,
14800 cm. 500,
14900 cm. 500,
15000 cm. 500,
15100 cm. 500,
15200 cm. 500,
15300 cm. 500,
15400 cm. 500,
15500 cm. 500,
15600 cm. 500,
15700 cm. 500,
15800 cm. 500,
15900 cm. 500,
16000 cm. 500,
16100 cm. 500,
16200 cm. 500,
16300 cm. 500,
16400 cm. 500,
16500 cm. 500,
16600 cm. 500,
16700 cm. 500,
16800 cm. 500,
16900 cm. 500,
17000 cm. 500,
17100 cm. 500,
17200 cm. 500,
17300 cm. 500,
17400 cm. 500,
17500 cm. 500,
17600 cm. 500,
17700 cm. 500,
17800 cm. 500,
17900 cm. 500,
18000 cm. 500,
18100 cm. 500,
18200 cm. 500,
18300 cm. 500,
18400 cm. 500,
18500 cm. 500,
18600 cm. 500,
18700 cm. 500,
18800 cm. 500,
18900 cm. 500,
19000 cm. 500,
19100 cm. 500,
19200 cm. 500,
19300 cm. 500,
19400 cm. 500,
19500 cm. 500,
19600 cm. 500,
19700 cm. 500,
19800 cm. 500,
19900 cm. 500,
20000 cm. 500,
20100 cm. 500,
20200 cm. 500,
20300 cm. 500,
20400 cm. 500,
20500 cm. 500,
20600 cm. 500,
20700 cm. 500,
20800 cm. 500,
20900 cm. 500,
21000 cm. 500,
21100 cm. 500,
21200 cm. 500,
21300 cm. 500,
21400 cm. 500,
21500 cm. 500,
21600 cm. 500,
21700 cm. 500,
21800 cm. 500,
21900 cm. 500,
22000 cm. 500,
22100 cm. 500,
22200 cm. 500,
22300 cm. 500,
22400 cm. 500,
22500 cm. 500,
22600 cm. 500,
22700 cm. 500,
22800 cm. 500,
22900 cm. 500,
23000 cm. 500,
23100 cm. 500,
23200 cm. 500,
23300 cm. 500,
23400 cm. 500,
23500 cm. 500,
23600 cm. 500,
23700 cm. 500,
23800 cm. 500,
23900 cm. 500,
24000 cm. 500,
24100 cm. 500,
24200 cm. 500,
24300 cm. 500,
24400 cm. 500,
24500 cm. 500,
24600 cm. 500,
24700 cm. 500,
24800 cm. 500,
24900 cm. 500,
25000 cm. 500,
25100 cm. 500,
25200 cm. 500,
25300 cm. 500,
25400 cm. 500,
25500 cm. 500,
25600 cm. 500,
25700 cm. 500,
25800 cm. 500,
25900 cm. 500,
26000 cm. 500,
26100 cm. 500,
26200 cm. 500,
26300 cm. 500,
26400 cm. 500,
26500 cm. 500,
26600 cm. 500,
26700 cm. 500,
26800 cm. 500,
26900 cm. 500,
27000 cm. 500,
27100 cm. 500,
27200 cm. 500,
27300 cm. 500,
27400 cm. 500,
27500 cm. 500,
27600 cm. 500,
27700 cm. 500,
27800 cm. 500,
27900 cm. 500,
28000 cm. 500,
28100 cm. 500,
28200 cm. 500,
28300 cm. 500,
28400 cm. 500,
28500 cm. 500,
28600 cm. 500,
28700 cm. 500,
28800 cm. 500,
28900 cm. 500,
29000 cm. 500,
29100 cm. 500,
29200 cm. 500,
29300 cm. 500,
29400 cm. 500,
29500 cm. 500,
29600 cm. 500,
29700 cm. 500,
29800 cm. 500,
29900 cm. 500,
30000 cm. 500,
30100 cm. 500,
30200 cm. 500,
30300 cm. 500,
30400 cm. 500,
30500 cm. 500,
30600 cm. 500,
30700 cm. 500,
30800 cm. 500,
30900 cm. 500,
31000 cm. 500,
31100 cm. 500,
31200 cm. 500,
31300 cm. 500,
31400 cm. 500,
31500 cm. 500,
31600 cm. 500,
31700 cm. 500,
31800 cm. 500,
31900 cm. 500,
32000 cm. 500,
32100 cm. 500,
32200 cm. 500,
32300 cm. 500,
32400 cm. 500,
32500 cm. 500,
32600 cm. 500,
32700 cm. 500,
32800 cm. 500,
32900 cm. 500,
33000 cm. 500,
33100 cm. 500,
33200 cm. 500,
33300 cm. 500,
33400 cm. 500,
33500 cm. 500,
33600 cm. 500,
33700 cm. 500,
33800 cm. 500,
33900 cm. 500,
34000 cm. 500,
34100 cm. 500,
34200 cm. 500,
34300 cm. 500,
34400 cm. 500,
34500 cm. 500,
34600 cm. 500,
34700 cm. 500,
34800 cm. 500,
34900 cm. 500,
35000 cm. 500,
35100 cm. 500,
35200 cm. 500,
35300 cm. 500,
35400 cm. 500,
35500 cm. 500,
35600 cm. 500,
35700 cm. 500,
35800 cm. 500,
35900 cm. 500,
36000 cm. 500,
36100 cm. 500,
36200 cm. 500,
36300 cm. 500,
36400 cm. 500,
36500 cm. 500,
36600 cm. 500,
36700 cm. 500,
36800 cm. 500,
36900 cm. 500,
37000 cm. 500,
37100 cm. 500,
37200 cm. 500,
37300 cm. 500,
37400 cm. 500,
37500 cm. 500,
37600 cm. 500,
37700 cm. 500,
37800 cm. 500,
37900 cm. 500,
38000 cm. 500,
38100 cm. 500,
38200 cm. 500,
38300 cm. 500,
38400 cm. 500,
38500 cm. 500,
38600 cm. 500,
38700 cm. 500,
38800 cm. 500,
38900 cm. 500,
39000 cm. 500,
39100 cm. 500,
39200 cm. 500,
39300 cm. 500,
39400 cm. 500,
39500 cm. 500,
39600 cm. 500,
39700 cm. 500,
39800 cm. 500,
39900 cm. 500,
40000 cm. 500,
40100 cm. 500,
40200 cm. 500,
40300 cm. 500,
40400 cm. 500,
40500 cm. 500,
40600 cm. 500,
40700 cm. 500,
40800 cm. 500,
40900 cm. 500,
41000 cm. 500,
41100 cm. 500,
41200 cm. 500,
41300 cm. 500,
41400 cm. 500,
41500 cm. 500,
41600 cm. 500,
41700 cm. 500,
41800 cm. 500,
41900 cm. 500,
42000 cm. 500,
42100 cm. 500,
42200 cm. 500,
42300 cm. 500,
42400 cm. 500,
42500 cm. 500,
42600 cm. 500,
42700 cm. 500,
42800 cm. 500,
42900 cm. 500,
43000 cm. 500,
43100 cm. 500,
43200 cm. 500,
43300 cm. 500,
43400 cm. 500,
43500 cm. 500,
43600 cm. 500,
43700 cm. 500,
43800 cm. 500,
43900 cm. 500,
44000 cm. 500,
44100 cm. 500,
44200 cm. 500,
44300 cm. 500,
44400 cm. 500,
44500 cm. 500,
44600 cm. 500,
44700 cm. 500,
44800 cm. 500,
44900 cm. 500,
45000 cm. 500,
45100 cm. 500,
45200 cm. 500,
45300 cm. 500,
45400 cm. 500,
45500 cm. 500,
45600 cm. 500,
45700 cm. 500,
45800 cm. 500,
45900 cm. 500,
46000 cm. 500,
46100 cm. 500,
46200 cm. 500,
46300 cm. 500,
46400 cm. 500,
46500 cm. 500,
46600 cm. 500,
46700 cm. 500,
46800 cm. 500,
46900 cm. 500,
47000 cm. 500,
47100 cm. 500,
47200 cm. 500,
47300 cm. 500,
47400 cm. 500,
47500 cm. 500,
47600 cm. 500,
47700 cm. 500,
47800 cm. 500,
47900 cm. 500,
48000 cm. 500,
48100 cm. 500,
48200 cm. 500,
48300 cm. 500,
48400 cm. 500,
48500 cm. 500,
48600 cm. 500,
48700 cm. 500,
48800 cm. 500,
48900 cm. 500,
49000 cm. 500,
49100 cm. 500,
49200 cm. 500,
49300 cm. 500,
49400 cm. 500,
49500 cm. 500,
49600 cm. 500,
49700 cm. 500,
49800 cm. 500,
49900 cm. 500,
50000 cm. 500,
50100 cm. 500,
50200 cm. 500,
50300 cm. 500,
50400 cm. 500,
50500 cm. 500,
50600 cm. 500,
50700 cm. 500,
50800 cm. 500,
50900 cm. 500,
51000 cm. 500,
51100 cm. 500,
51200 cm. 500,
51300 cm. 500,
51400 cm. 500,
51500 cm. 500,
51600 cm. 500,
51700 cm. 500,
51800 cm. 500,
51900 cm. 500,
52000 cm. 500,
52100 cm. 500,
52200 cm. 500,
52300 cm. 500,
52400 cm. 500,
52500 cm. 500,
52600 cm. 500,
52700 cm. 500,
52800 cm. 500,
52900 cm. 500,
53000 cm. 500,
53100 cm. 500,
53200 cm. 500,
53300 cm. 500,
53400 cm. 500,
53500 cm. 500,
53600 cm. 500,
53700 cm. 500,
53800 cm. 500,
53900 cm. 500,
54000 cm. 500,
54100 cm. 500,
54200 cm. 500,
54300 cm. 500,
54400 cm. 500,
54500 cm. 500,
54600 cm. 500,
54700 cm. 500,
54800 cm. 500,
54900 cm. 500,
55000 cm. 500,
55100 cm. 500,
55200 cm. 500,
55300 cm. 500,
55400 cm. 500,
55500 cm. 500,
55600 cm. 500,
55700 cm. 500,
55800 cm. 500,
55900 cm. 500,
56000 cm. 500,
56100 cm. 500,
56200 cm. 500,
56300 cm. 500,
56400 cm. 500,
56500 cm. 500,
56600 cm. 500,
56700 cm. 500,
56800 cm. 500,
56900 cm. 500,
57000 cm. 500,
57100 cm. 500,
57200 cm. 500,
57300 cm. 500,
57400 cm. 500,
57500 cm. 500,
57600 cm. 500,
57700 cm. 500,
57800 cm. 500,
57900 cm. 500,
58000 cm. 500,
58100 cm. 500,
58200 cm. 500,
58300 cm. 500,
58400 cm. 500,
58500 cm. 500,
58600 cm. 500,
58700 cm. 500,
58800 cm. 500,
58900 cm. 500,
59000 cm. 500,
59100 cm. 500,
59200 cm. 500,
59300 cm. 500,
59400 cm. 500,
59500 cm. 500,
59600 cm. 500,
59700 cm. 500,
59800 cm. 500,
59900 cm. 500,
60000 cm. 500,
60100 cm. 500,
60200 cm. 500,
60300 cm. 500,
60400 cm. 500,
60500 cm. 500,
60600 cm. 500,
60700 cm. 500,
60800 cm. 500,
60900 cm. 500,
61000 cm. 500,
61100 cm. 500,
61200 cm. 500,
61300 cm. 500,
61400 cm. 500,
61500 cm. 500,
61600 cm. 500,
61700 cm. 500,
61800 cm. 500,
61900 cm. 500,
62000 cm. 500,
62100 cm. 500,
62200 cm. 500,
62300 cm. 500,
62400 cm. 500,
62500 cm. 500,
62600 cm. 500,
62700 cm. 500,
62800 cm. 500,
62900 cm. 500,
63000 cm. 500,
63100 cm. 500,
63200 cm. 500,
63300 cm. 500,
63400 cm. 500,
63500 cm. 500,
63600 cm. 500,
63700 cm. 500,
63800 cm. 500,
63900 cm. 500,
64000 cm. 500,
64100 cm. 500,
64200 cm. 500,
64300 cm. 500,
64400 cm. 500,
64500 cm. 500,
64600 cm. 500,
64700 cm. 500,
64800 cm. 500,
64900 cm. 500,
65000 cm. 500,
65100 cm. 500,
65200 cm. 500,
65300 cm. 500,
65400 cm. 500,
65500 cm. 500,
65600 cm. 500,
65700 cm. 500,
65800 cm. 500,
65900 cm. 500,
66000 cm. 500,
66100 cm. 500,
66200 cm. 500,
66300 cm. 500,
66400 cm. 500,
66500 cm. 500,
66600 cm. 500,
66700 cm. 500,
66800 cm. 500,
66900 cm. 500,
67000 cm. 500,
67100 cm. 500,
67200 cm. 500,
67300 cm. 500,
67400 cm. 500,
67500 cm. 500,
67600 cm. 500,
67700 cm. 500,
67800 cm. 500,
67900 cm. 500,
68000 cm. 500,
68100 cm. 500,
68200 cm. 500,
68300 cm. 500,
68400 cm. 500,
68500 cm. 500,
68600 cm. 500,
68700 cm. 500,
68800 cm. 500,
68900 cm. 500,
69000 cm. 500,
69100 cm. 500,
69200 cm. 500,
69300 cm. 500,
69400 cm. 500,
69500 cm. 500,
69600 cm. 500,
69700 cm. 500,
69800 cm. 500,
69900 cm. 500,
70000 cm. 500,
70100 cm. 500,
70200 cm. 500,
70300 cm. 500,
70400 cm. 500,
70500 cm. 500,
70600 cm. 500,
70700 cm. 500,
70800 cm. 500,
70900 cm. 500,
71000 cm. 500,
71100 cm. 500,
71200 cm. 500,
71300 cm. 500,
71400 cm. 500,
71500 cm. 500,
71600 cm. 500,
71700 cm. 500,
71800 cm. 500,
71900 cm. 500,
72000 cm. 500,
72100 cm. 500,
72200 cm. 500,
72300 cm. 500,
72400 cm. 500,
72500 cm. 500,
72600 cm. 500,
72700 cm. 500,
72800 cm. 500,
72900 cm. 500,
73000 cm. 500,
73100 cm. 500,
73200 cm. 500,
73300 cm. 500,
73400 cm. 500,
73500 cm. 500,
73600 cm. 500,
73700 cm. 500,
73800 cm. 500,
73900 cm. 500,
74000 cm. 500,
74100 cm. 500,
74200 cm. 500,
74300 cm. 500,
74400 cm. 500,
74500 cm. 500,
74600 cm. 500,
74700 cm. 500,
74800 cm. 500,
74900 cm. 500,
75000 cm. 500,<